

Bericht für die Stiftungsversammlung am 14.12.2015

(Es gilt das gesprochene Wort)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wie immer zunächst ein paar Informationen zur aktuellen finanziellen Situation unserer Stiftung mit Stand 08.12.2015 und zur Anlagestrategie für das Stiftungskapital:

Stand Stiftungskapital:

154.874,54 Euro (Vorjahr 152.776,54 Euro)

Im Berichtszeitraum (seit dem 01.01.2015) erfolgten Zustiftungen in Höhe von insgesamt 1.848,00 €.

Hier besonders. erfreut es mich dass nunmehr auch Basargemeinschaft des Wohnstiftes Beethoven und die Firma Grüsgen Reisen, die uns schon über viele Jahre unterstützen, durch ausdrückliche Zustiftungen in die Stiftergemeinschaft gekommen sind.

Auch der Familie Bothmer möchte ich meinen ganz speziellen Dank aussprechen, denn unser ehemaliges Stiftungsratsmitglied hat uns nach seinem Wegzug immer noch nicht vergessen und seine Zustiftung auch in diesem Jahr wieder erhöht mit einem Beitrag von 250,- Euro

Und die Familie Dr. Pacyna möchte ich auch namentlich erwähnen, sie stiftet nun schon im 2. Jahr in Form eines monatlichen Dauerauftrages, ebenfalls eine nette Idee!

Zur Erinnerung: Im Stiftungskapital enthalten ist seit dem 01.10.09 auch ein Stiftungsfonds über 26.000,- €, dessen Erträge aufgrund entsprechender vertraglicher Vereinbarung jährlich zu Gunsten der Bornheimer Schützenjugend zu verwenden sind.

Diesen Stiftungsfonds haben wir, wie bereits in den letzten Jahren berichtet, den Wendelinus-Schützen in Sechtem zu verdanken. Die Zinserträge des Fonds von 55,25 Euro wurden auch in diesem Jahr in Absprache mit dem damaligen Bezirksschützen-Brudermeister Winand



Flohr nicht an die Schützenjugend ausgeschüttet sondern wieder dem Fonds-Kapital zugeschlagen, das damit auf **insgesamt 27.524,87** € angewachsen ist

Allen Stifterinnen und Stiftern und damit auch Ihnen ein herzliches Dankeschön dafür, die dauerhafte wirksame Tätigkeit unserer Stiftung ist weiterhin sichergestellt.

Die Erträge aus Zinsen und Wertpapierfonds für das laufende Jahr belaufen sich auf insgesamt 999,19 Euro und liegen damit auf dem niedrigen Stand des Vorjahres.

Aktuell ist das Kapital als Tagesgeld angelegt, angesichts der aktuellen Zinssituation auf dem Kapitalmarkt ist das sicher für das nächste Jahr nicht die richtige Anlagestrategie.

Der Vorstand wird sich daher weiterhin bei anderen vergleichbaren Stiftungen umhören, wie deren aktuelle Anlagestrategie unter dem Aspekt der "mündelsicheren Anlage" aussieht, die bisherigen Vorschläge entsprachen entweder nicht dieser Vorgabe oder setzten ein deutlich höheres eingesetztes Kapital voraus.

<u>Anlagevermögen</u>

Das Anlagevermögen der Stiftung (Jugendbus und Promotionkit) wird sich durch die planmäßige Abschreibung von 21.530,76 € auf **18.211,62** € per 31.12.2015 reduzieren.

Stand verplanbare (freie) Mittel für die Jahre 2016/2017:

38.557,70 Euro

Dies entspricht ungefähr dem Betrag aus dem Vorjahr und resultiert aus den nachfolgend dargestellten niedrigerem Spendenaufkommen und der geringeren Anzahl von geförderten Projekten

<u>Spendenaufk</u>ommen

Spenden sind in Höhe von **insgesamt 2.385,70 €**, teilweise aus besonderen Aktionen speziell zugunsten unserer Stiftung, eingegangen

Dabei sind neben anderen insbesondere zu nennen:



- Unser Stiftungsratsmitglied Norbert Nettekoven hat uns auch in diesem Jahr anlässlich seines Geburtstages Spenden in Höhe von 1.250,- Euro zukommen lassen
- Neben weiteren kleineren Spendenbeiträgen möchte ich die **Volksbank Bonn Rhein-Sieg** erwähnen, die sich zusammen mit der Masseurin Frau Fiebig auch im diesjährigen VoBa-Cafe auf dem Weihnachtsmarkt mit 434,70 € sehr großzügig gezeigt hat.

Auch allen Spendern sage ich hier nochmals ein herzliches Dankeschön!

Insgesamt ist aber festzustellen, dass das Spendenaufkommen in 2015 auf einem niedrigen Niveau geblieben ist

Ausgaben / Projektförderungen

Durch den ehrenamtlichen Einsatz der Vorstandsmitglieder und des Stiftungsrates sowie die Einbindung der jeweiligen Organisationsstrukturen (Stadtbetrieb Bornheim, Volksbank Bonn Rhein-

Sieg, DHPG, Geschäftsverbindungen) beschränken sich die nicht projektbezogenen Ausgaben in 2014 bisher auf die

- Bezahlung für das Hosting unserer Internet-Präsenz in Höhe von 47,88 €/Jahr
- das Depot-Entgelt und die Kontoführungsgebühren der Kreissparkasse von 34,12 € (seit Mai gebührenfrei)
- den Mitgliedsbeitrag für den Bundesverband deutscher Stiftungen in Höhe von 150,- €
- Entgelt für das Schreiben und den Versand der Einladungen zur Stiftungsversammlung in Höhe von 20,- €

Insgesamt also ein Aufwand von 252,- Euro

Gefördert wurden insgesamt 7 Projekte:

Stadtteilbüro, Zuschuss Projekt Lerngruppe Deutsch als Fremdsprache 200,00



Rheinflanke gGmbH, Zuschuss Outddorcamp Eifel 2015 677,60

Streetworker, Programmkosten für Jugendaustausch mit der Partnerstadt Kzawirce 586,94

Jugendakademie, Übernachtungskosten Jugendaustausch mit Kzawirce (aus Spende AK Soziales) 531,20

Zuschuss Projekt Sonnensegel Kindergarten Flora Waldorf 1.000,00

Bäume für Wunschbaumaktion 2015 78,00

10 Geschenke Weihnachtswunschbaum 2015 211,16

Bus Streetworker 1.681,92

GESAMT-Projektförderung 2015

4.966,82

<u>Tätigkeitsbericht</u>

Stiftungsvorstand und Stiftungsrat haben dreimal gemeinsam getagt, der Stiftungsvorstand hat sich darüber hinaus noch sechsmal getroffen.

Die wesentlichen Tätigkeiten waren dabei:

- Teilnahme und Präsentation auf regionalen Stiftungstreffen.
- Pressearbeit (insgesamt 5 Veröffentlichungen in der örtlichen Presse)
- Sponsorengewinnung/Verbandliche Arbeit (unsere Stiftung ist Mitglied im "Bundesverband Deutscher Stiftungen")
- Förderzusagen und soweit notwendig Projektbegleitung für die vorstehend genannten abgewickelten Projekte

Wie geplant haben sich beide Gremien auch bereits ab Mai mit der Erstellung eines neuen Adventskalenders beschäftigt.



Angedacht war ein mit Sponsorengewinnen gefüllter Kalender nach dem Beispiel des Adventskalenders des Lions-Club in Bonn. Wir hatten auch schon verschiedene Sponsoren für Gewinne gefunden, ein Bild für die äußere Gestaltung gefunden etc.

In der Summe kamen aber nicht so viele Sponsorengewinne zusammen wie geplant (5 Stück pro Tag), so dass wir im Vergleich mit den ähnlichen Aktionen wie z.B. vom Lions-Club damit nicht öffentlich auftreten wollten.

Noch nicht abgerufene / beantragte Förderungen für 2015/2016

- 360,- Euro für Grundschule Waldorf, Projekt "Gemeinsam stark werden"
- 800,- Euro für Musikschule Bornheim, Musikprojekt mit Flüchtlingskindern an der Grundschule Bornheim
- o 900,- Euro für Musikschule Bornheim, Musikprojekt mit Flüchtlingskindern am AvH-Gymnasium
- 450,- Euro für Kindertagesstätte Sekundastr./Rilkestraße, Projekt Spielecirkus
- 350,- Euro für die nächstjährige Aktion "Weihnachtswunschbaum" der Stadt Bornheim, und zwar für insgesamt 10 Wunscherfüllungen.

Insgesamt also rund 2.860,- € sind bis Ende diesen Jahres bzw. für das kommende Jahr schon für Projekte angemeldet

Über Herrn Stelter ist bei der der Metzelder-Stiftung angefragt, ob wir gemeinsam das Projekt "Familienhebamme in Bornheim" unterstützen können und für einen Zeitraum von 3 – 4 Jahren die Kosten für die Erhöhung der Wochenstunden der Familienhebamme in Bornheim von 10 auf 15 in Höhe von ca. 8.500,- Euro übernehmen.

Fazit und Ausblick

Die derzeitige finanzielle Lage unserer Stiftung ist für die nächsten beiden Jahre trotz der bereits beantragten Fördermittel als großzügig anzusehen.

Unabhängig davon ist neben der kontinuierlichen Arbeit von Stiftungsrat und Stiftungsvorstand auch weiterhin IHR Engagement als "Multiplikator" gefragt.



Gerade das berichtete relativ geringe Spendenaufkommens wäre auf Dauer angesichts der aktuellen Kapitalerträge sehr negativ für unsere Stiftungsarbeit.

Bitte werben Sie für unsere gemeinsame Sache!

Außerdem halte ich es für wichtig, dass wir uns weiterhin als BÜRGERSTIFTUNG präsentieren!

Und hier muss ich leider das in den letzten 2 Jahren bereits gesagte nochmals wiederholen:

Trotz der Kostenübernahme durch unser Vorstandsmitglied Dr. Klar für die **Betreuung unserer Homepage** durch die Schülerfirma "Webteam5" präsentiert unsere Internet-Präsenz trotz der zahlreichen geförderten Projekte bisher nur drei aktuelle Ereignisse aus dem Jahr 2015.

Hier brauchen wir <u>dringend</u> Unterstützung durch jemanden, der die Inhalte für die Gestaltung der Homepage aufbereitet, sowohl an Hand der Presseberichte in den örtlichen Medien als auch an Hand der Sitzungsprotokolle über Förderzusagen oder auch durch persönliche Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen der geförderten Projekte.

Das ist sicher keine nicht zu bewältigende Aufgabe, erfordert aber Zeit, die im derzeitigen Vorstand nicht im notwendigen Umfang zur Verfügung steht.

Für Vorschläge aus Ihren Reihen (auch außerhalb dieser Versammlung) bin ich daher sehr dankbar.

Gleiches gilt für die **Erstellung eines Flyers**, den wir auf Veranstaltungen etc. verteilen können.

Aktuell arbeiten wir noch mit auf farbigem Papier gedruckten Schwarzweiß-Kopien eines von mir nur mit Text und unserem Logo vor 8 Jahren gestalteten Word-Dokumentes, also alles andere als "professionell".

Auch hier freue ich mich über konstruktive Vorschläge sowohl hinsichtlich der Inhalte als auch besonders über Möglichkeiten der Umsetzung.

Ich bedanke mich für Ihre bisherige Unterstützung und ihre heutige Aufmerksamkeit

Ulrich Rehbann (Vorstandsvorsitzender)